



1.2.) *Energieverbrauchsberechnung* für eine *Gewerbekälteanlage* Muster des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle¹

Angaben zum Unternehmen

Unternehmensnummer lt. BAFA (falls bereits bekannt)		
Firma		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

Bezeichnung und genaue Anschrift der Kälteanlage

Anlagennummer lt. BAFA (falls bereits bekannt)		
Bezeichnung des Standorts		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

Name und Anschrift des Sachkundigen

Firma		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
Anrede	Titel	
Vorname	Nachname	
Telefon	E-Mail-Adresse	
Ihr Zeichen		

¹ Dem Sachkundigen ist eine andere nachvollziehbare Darstellungs- oder Rechenmethode freigestellt. Das Blatt bitte nach Bedarf vervielfältigen oder als Tabellenkalkulation anlegen.

technische Angaben (Bitte jeweils gesondert für die Bestandsaufnahme und die geplante Anlage ausfüllen.)

- Bestandsaufnahme geplante Anlage

ausführliche Beschreibung der Kälteanlage

- Verbundanlage Kaskadenanlage Einzelanlage
 Tiefkühlung Normalkühlung

Kältemittel 1	Kältemittel 2
Kühlgut (Bitte genauer beschreiben.)	

ausführliche Beschreibung der Kältemaschine (Fabrikat, Typ, interne Firmenbezeichnung, usw.)	Leistungs- aufnahme in kW	Laufzeit / Jahr in h	Stromverbrauch in kWh / a
Energiebedarf Kältemaschinen		kWh / a	

ausführliche Beschreibung der Verflüssiger, Verdampfer und Pumpen (Fabrikat, Typ, interne Firmenbezeichnung, usw.)	Leistungs- aufnahme in kW	Laufzeit / Jahr in h	Stromverbrauch in kWh / a
Energiebedarf Nebenaggregate		kWh / a	

Kühlstellen NK + TK (aus Zusammenstellungen)	Leistungs- aufnahme in kW	Laufzeit / Jahr in h	Stromverbrauch in kWh / a
Normalkühlung Möbel			
Normalkühlung Räume			
Tiefkühlung Möbel			
Tiefkühlung Räume			
Energiebedarf Kühlstellen	kWh / a		
Energiebedarf Gewerbekälteanlage	kWh / a		

Erklärung

Der Sachkundige erklärt sich damit einverstanden, dass

- das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen unternehmensbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags nutzt, soweit dies zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient,
- das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen Daten zum Zweck der schnelleren und kostengünstigen Abwicklung des Verfahrens mittels elektronischer Datenverarbeitung speichert, verarbeitet und statistisch auswertet,
- dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit der Name des Sachkundigen mitgeteilt werden kann,
- der Sachkundige auf die Rücksendung sämtlicher Unterlagen verzichtet und
- dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und seinen Beauftragten auf Verlangen Auskunft über alle Tatsachen gegeben wird, die für die Beurteilung erforderlich sind.

Ort / Datum	Unterschrift des Sachkundigen (bei unleserlicher Unterschrift bitte den Namen in Druckbuchstaben darunter schreiben) und Firmenstempel
--------------------	--